

## Unsere Übungsstunden:

### Montag

18:30 Uhr Agility Sequenzen

### Dienstag

18:00 Uhr Welpentreff

18:00 Uhr Basiskurs

19:30 Uhr Gruppentraining

### Mittwoch

17:30 Uhr Agility Amateure

19:00 Uhr Agility Profis

19:00 Uhr Flyball Anfänger

### Donnerstag

19:00 Uhr Agility für Fortgeschrittene

20:00 Uhr Flyball für Funsportler

### Freitag

17:00 Uhr Rally Obedience

17:30 Uhr Basisausbildung/BH

### Samstag

13:30 Agility Anfänger

14:00 Uhr Welpentreff

15:00 Uhr Basisausbildung/BH

### Sonntag

17:00 Uhr Flyball – Turnierhunde

17:00 Uhr Dog-O-Motion

## Ihr Weg zu uns:



Von Mannheim/Ludwigshafen über die A 650 in Richtung Bad Dürkheim. An der Ausfahrt Oggersheim-Süd rausfahren. Am Ende der Ausfahrt rechts abbiegen in Richtung Oggersheim-Süd. An der ersten Ampel geradeaus (leichter Linksbogen) in die Speyerer Straße. Nach etwa 50 Metern ist die Einfahrt zu unserem Gelände auf der linken Seite.



**Verein der Hundefreunde  
Ludwigshafen 1903 e.V.**

Speyerer Str. 115



Sie möchten, dass Ihr Hund gut gehorcht?

Sie möchten andere Hundenarren kennenlernen?

Sie möchten Ihrem Hund artgerechte  
Beschäftigung bieten?

**Dann sind Sie beim Verein der Hundefreunde  
Ludwigshafen 1903 e. V. genau richtig!**

Weiter Informationen und Bilder finden Sie unter:

**[www.vdh-ludwigshafen.de](http://www.vdh-ludwigshafen.de)**

Ziel der Ausbildung in unserem Verein ist es, dass Sie zusammen mit Ihrem Hund ein **Team** bilden. Dieses Team kann nur entstehen, wenn man sich versteht. Dabei möchten wir Ihnen helfen.

Die Basis für gutes Teamwork legt unser **Welpentreff**. Der Schwerpunkt liegt vor allem im Einüben von Sozialverhalten der Hunde unter einander und dem Aufbau von Vertrauen und Bindung zu Ihnen. Der **Welpentreff** ist kein Erziehungskurs! Sie können aber in diesem frühen Stadium den Grundstein für eine harmonische Partnerschaft legen. Die sachkundigen Kursleiter sind ausschließlich ehrenamtlich für Sie tätig. Sie möchten Ihnen zeigen, wie Sie Ihren Hund spielerisch und durch Motivation zu einem wohlzogenen Hund ausbilden können. Für diese Zeit erlauben wir uns, einen Kostenbeitrag von € 50,- zu erheben. Bis zum Alter von ca. 6 Monaten kann Ihr vierbeiniger Freund an unserem **Welpentreff** teilnehmen.

In unserem **Basiskurs** können Sie dann gemeinsam mit Ihrem Hund das kleine 1x1 der Hundeausbildung lernen und vertiefen. Hierbei üben jeweils bis zu 6 Mensch-Hund-Teams bei einem Trainer pro Gruppe die Grundkommandos wie Sitz, Platz, Hier und Fuß.

Der Basiskurs dauert 2 Monate und kostet 50,00 Euro /Kurs.

Nach unserem Basiskurs können Sie am Gruppentraining teilnehmen und sich speziell auf die **Begleithundeprüfung** vorbereiten. Hierzu müssen Sie jedoch Mitglied in unserem Verein sein. Eine unverbindliche „Schnupperstunde“ ist natürlich jederzeit möglich.

**Dog-O-Motion** ist Gruppenarbeit auf Musik nach einer Choreographie mit fantasievollen Elementen aus Unterordnung, Dogdancing und Trickdogging. Geeignet für alle Hunderassen in jedem Alter. Voraussetzungen für DoM sind Spaß an der Teamarbeit, sowie ein gewisser Grundgehorsam beim Hund.

**Flyball** ist ein Mannschaftssport. Es starten vier Hunde pro Mannschaft. Der Hund läuft über eine genau abgemessene Strecke mit vier Hürden. Am Ende dieses "Parcours" steht die Ballmaschine, die sog. Flyball-Box, auf die der Hund in einer bestimmten Weise springen muss um sie auszulösen und den Ball frei zu geben. Der Hund muss mit dem Ball über die Hürden zurück zu seinem Hundeführer laufen. Das Ganze natürlich so schnell wie möglich. Kommt der erste Hund der Mannschaft zurück, läuft der zweite los usw. - wie bei einem Staffellauf. Beim Flyball geht es hauptsächlich um Spaß und die sinnvolle Beschäftigung des Hundes, sowie die Teamarbeit zwischen Mensch und Hund.

**Rally-Obedience:** Es wird ein Parcours aus mehreren Stationen gebaut. Sie bestehen aus Schildern, die dem jeweiligen Team angeben, was zu tun ist und in welche Richtung es weitergeht. Der Hundeführer nimmt nun seinen Hund bei Fuß und arbeitet den Parcours möglichst schnell und präzise ab. Hund und Mensch dürfen während ihrer Arbeit ständig miteinander kommunizieren. Der Hund darf jederzeit angesprochen, motiviert und gelobt werden. Man findet im Parcours Übungen wie Sitz, Platz, Steh, aber auch Kombinationen aus diesen Elementen. Es gibt Richtungsänderungen um 90°, 180° und 270° nach rechts und links, außerdem 360° Kreise. Andere Stationen fordern z.B. auf, einen Slalom um Pylonen zu machen oder den Hund über eine Hürde voraus zu senden oder abzurufen. Es fehlen natürlich auch nicht die so genannten Bleib- oder Abrufübungen. Eine Besonderheit dürfte auch die Übung zur Futterverweigerung sein, bei der das Team an gefüllten Futternäpfen vorbei gehen muss, ohne dass der Hund sich bedient. Inzwischen werden auch in Deutschland Turniere in mehreren Leistungsklassen angeboten. Bewertet wird nach Punkten und Zeit.

**Begleithunde-Ausbildung.** Bei den Unterordnungsübungen muss der Hund z.B. auf das Hörzeichen „Fuß“ seinem Hundeführer freudig, in allen Gangarten, Wendungen und in der Gruppe aufmerksam und dicht folgen. Er muss sich auf das Hörzeichen „Sitz“ schnell und gerade setzen und auf das Hörzeichen „Platz“ ebenso schnell und gerade hinlegen. Des Weiteren lernt der Hund ruhig liegen zu bleiben, auch wenn sich sein Hundeführer von ihm entfernt. Ziel dieser Ausbildung ist die **Begleithundprüfung**.

**Agility** kommt ursprünglich aus England. Agility heißt übersetzt *Behändigkeit* und wer **Agility** schon mal „live“ gesehen hat weiß warum. Der Parcours besteht aus Sprüngen, Slalom, verschiedenen Tunneln und Hindernissen mit Kontaktzonen (z.B. der Laufsteg), die zumindest mit einer Pfote des Hundes berührt werden müssen und in vorgegebener, von Turnier zu Turnier variierender Reihenfolge, von den Hunden bewältigt werden müssen. Erst unmittelbar vor dem Wettkampf hat der Hundeführer die Möglichkeit, sich die jeweilige Abfolge einzuprägen. Der Hund wird ohne Leine und Halsband geführt und darf während des Laufes nicht von seinem Hundeführer berührt werden. Die Hunde werden je nach Größe und Leistungsstufen (A1 –A3) unterschiedlich bewertet. Voraussetzung ist ein guter Grundgehorsam des Hundes bzw. die bestandene Begleithundeprüfung.

Unsere Übungsleiter(innen) besitzen den Sachkundennachweis bzw. den Trainerschein des swhv (südwestdeutscher Hundesport Verband) und bilden sich regelmäßig fort.

**Übrigens:** *Auf unserem Vereinsgelände befindet sich eine öffentliche Gaststätte, in der man sehr gut essen, trinken und Feste feiern kann. Sie bietet für ca. 100 Gäste Platz. Im Sommer freuen wir uns, Sie auf unserer großzügig angelegten Terrasse begrüßen zu dürfen.*